

Ozon-Sauerstoff-Therapie

Sie bietet eine schnell und anhaltend wirksame Form der Behandlung besonders bei akutem und chronischem Schmerz, bei Allergien, Entzündungen sowie bei Durchblutungsstörungen. Verwendet wird ein Ozon-Sauerstoff-Gemisch, Medical-Ozon, das unmittelbar vor der Verwendung hergestellt wird. Es gilt als hochwertiges Naturheilmittel.

Die breit gefächerten Anwendungsmöglichkeiten lassen sich durch folgende Wirkungsweisen des Ozons erklären:

- Die Oberflächenladung der roten Blutkörperchen (Erythrozyten) wird verändert, so dass ein Zusammenkleben der Zellen verhindert oder auch wieder rückgängig gemacht wird. Von der ersten Behandlung an wird also die gesamte Oberfläche der roten Blutkörperchen erhöht, wodurch die Sauerstofftransportkapazität des Blutes verbessert wird. Damit erfolgt eine sofortige und anhaltende Verbesserung der Sauerstoffversorgung des Gewebes.
- Durch die Aufhebung der Zusammenlagerung (Verklumpung, " Geldrollenbildung") der roten Blutkörperchen schwimmen diese nur noch einzeln im Blut und gelangen leichter durch die kleinsten Blutgefäße (Kapillaren), welche vorher nur schwer passierbar waren. Durchblutung des erkrankten Gewebes sowie des gesamten Körpers wird verbessert.
- Ozon hat auf die Oberfläche der roten Blutkörperchen eine Membran auflockernde Wirkung, sodass diese in ihrer Elastizität verbessert wird und die roten Blutkörperchen die Haargefäße wiederum leichter passieren können. Dieser Membranauflockernde Effekt bewirkt auch, dass das rote Blutkörperchen den an ihn gebunden Sauerstoff leichter an das Gewebe abgibt.
- Ozon reagiert vorzugsweise mit ungesättigten Fettsäuren. Auf dieser Eigenschaft beruht die Tatsache, dass durch die Ozon-Therapie ausscheidungspflichtige Substanzen wie Harnsäure, Harnstoff, Kreatinin und problematische Blutinhaltsstoffe wie Cholesterine und Neutralfette besser abgebaut werden können.
- Im niedrig dosierten Anwendungsbereich kommt es durch Aktivierung immunkompetenter Zellen zur Stärkung des Immunsystems.

Literatur: Dehmlow, R. und Jungmann, M.-Th: Handbuch der Ozon-Sauerstoff-Therapien 2000, Praxis, Klinik und wissenschaftliche Grundlagen, Haug-Verlag 2000